**Zeitschrift:** Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

**Band:** 111 (1985)

Heft: 3

Rubrik: Konsequenztraining

#### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

#### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

#### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

**Download PDF: 25.11.2025** 

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

#### Konsequenztraining

In einem Leserinnenbrief wird argumentiert: «Frauen, seid dankbar, dass ihr um etwas Wichtiges noch nie kämpfen musstet: Eure Steuern durftet ihr, gleich den Männern, ususgemäss entrichten!»

Was, notabene, nur für gut verdienende Frauen gilt. Braven Hausfrauen ohne (nennenswertes) Einkommen ist bisher das leide Ausfüllen von Steuererklärungen erspart geblieben.

Boris

### Nicht gar so falsch?

Passage aus einem Aufsatz, geschrieben von einem Schüler der 5. Primarklasse in Wolhusen LU, der mit seiner «Rechtschreibung» etwas Geschichtskorrektur machte:

«Ronald Reagen wurde kürzlich wieder zum Präsidenten von Amerika gewählt. Nun lebt er also wieder für 4 Jahre im Waisenhaus von Washington.» jp

## Aufgegabelt

Eine Zeitung stellt ganz allgemein eines der praktischsten Medien dar, die Menschen erfunden haben: sie macht keinen Lärm, lässt sich in der Rocktasche überall mitnehmen, überall lesen, ohne andere zu stören, kann fast überall gekauft werden, lässt sich abonnieren, bestimmte Artikel lassen sich ausschneiden, nochmals lesen, vergleichen, anderen zuschikken oder archivieren - und in Zeitungspapier lassen sich Dinge einwickeln, in ländlichen Gegenden verwendet man es sogar noch immer auf dem Klo.

André Ratti

## 10 kleine Negerlein

Ein andrer Titel wär' hiefür: «Grosser Tag der offnen Tür.» — Gezeigt wird dieser tolle Schwank

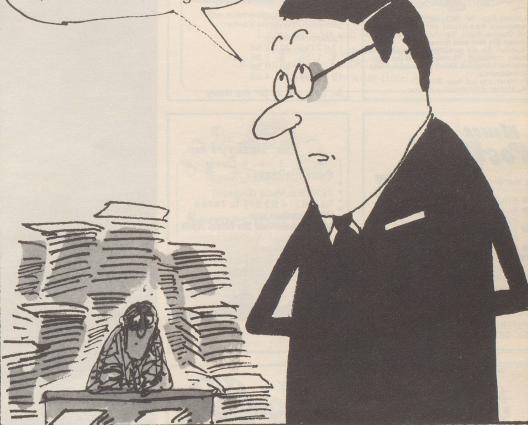
Im Frauenhotel Hindelbank! —

Poldi

## Herr Müller!

HANSPETER WYSS

Sie sehen nicht gerade zum «Bäumeausreissen» aufgelegt aus, Herr Müller – angesichts des Waldsterbens aber eine ehrenwerte Haltung!



« In Amerika habe ich einen Mann mit einem atemberaubenden Beruf kennengelernt!» «Und was ist er von Beruf?» «Henker!» Heiri steigt sinnierend in die Badewanne und murmelt: «Wie schnelle so ein Jahr vergeht.» « Haben Sie oft Meinungsverschiedenheiten mit Ihrem Chef? » «Ja, sehr oft, aber er hat noch nie etwas davon erfahren.»

# Kürzestgeschichte

# Arme Grosseltern

Sie weiss, er schwarz, sind seit zwei Jahren verheiratet. Sie haben zwei Kinder, die ihre Grosseltern noch nie zu Gesicht bekommen haben. Auch die Grosseltern verzichten auf den Anblick ihrer Enkel mit der Begründung: «Eine Möwe und eine Krähe haben auch keine Jungen miteinander.» \*

\* Fernsehen DRS, 23. Mai 1984, «Ehen mit Ausländern»

Heinrich Wiesner